

Königsfeier der Schützengilde

Harmonischer Abend und überraschende Ergebnisse

Auch in diesem Jahr wurde der Feiertag der Schützen festlich begangen. Diesmal im

Mühlensaal,



wo man wiederum den ausgezeichneten Service des Teams um Yvonne und Markus Schuhbauer genießen konnte.



Die Vorstände Henning Preßer und Thomas Weis konnten diesmal 60 Gäste im Alter von

10 Monate

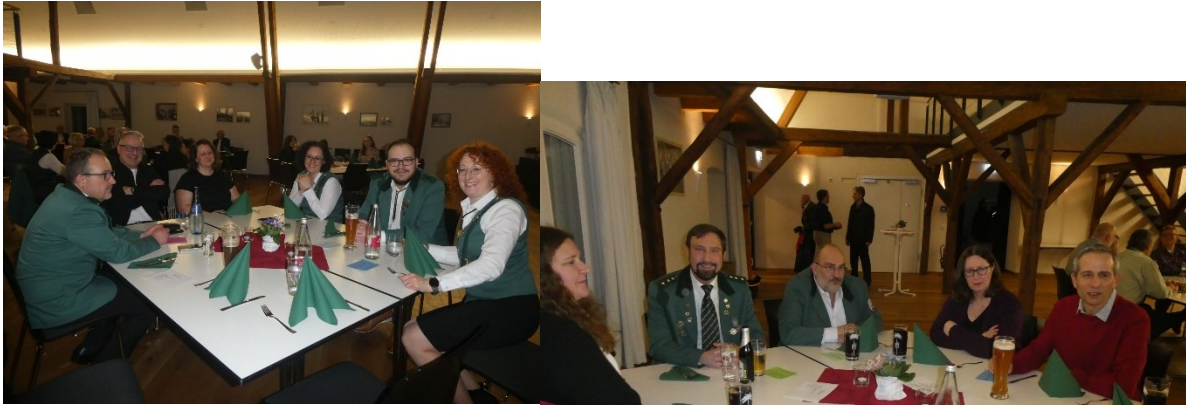


bis 88 Jahre



begrüßen.

Darunter Bürgermeister Peter Traub mit Ehefrau Claudia und die Ehrenmitglieder Hanne und Günter Arndt.



Als erster Programmpunkt galt es den Kuchenbäckerinnen Maria Bucher, Lisa Gold, Ursula Jährling, Jenny Müller, Marga Reiche und Franziska Weis zu danken dafür, dass sie das ganze Jahr über Sorge tragen, dass mittwochs was Leckerliches angeboten werden kann.

Es folgten die Ehrungen für die langjährige Mitgliedschaft. Urkunden und Nadeln erhielten für

10 Jahre – Dr. Armin Buresch

40 Jahre – Lutz ‚Benno‘ Ruff



Leider nicht anwesend waren

Harald Jährling – 40 Jahre,

Ehrenmitglied Berta Hochreuther – 50 Jahre

Heinz Bukehofer und Erwin Kieweg – 60 Jahre

Die erste echte Überraschung des Abends wurde von Ansgar Schmidt im Namen der TSG Hofherrnweiler-Unterrombach 1899 e.V. überbracht und zwar in Form eines Geschenkschecks über 200 Euro als Spende an die Jugendabteilung der Schützengilde Oberkochen.



Ansgar erklärte dem staunenden Publikum, dass anlässlich der 125 Jahrfeier der TSG im vergangenen Jahr unter anderem ein Fußballspiel der „Alten Garden“ der TSG gegen die Altstars des VfB Stuttgart stattfand und zu diesem Anlass die Rodstein Böllerschützen den Anpfiff quasi durch Pulverdampf und Böllerknall ersetzt hatten. Auf ihre Belohnung für dieses löbliche Tun (Die machen das wirklich gerne!) verzichteten sie zu Gunsten der Schützenjugend ihres Patenvereins. – Großer Applaus!

Mit den Auszeichnungen für die sportlichen Erfolge ging es weiter im Programm. Zelebriert vom Schießsportlichen Leiter Christian Trittler, der Schützenmeisterin Kurzwaffe Franziska Weis und für die abwesende Manuela Schäffler-Prenzlow übernahm der Schatzmeister Patrick Jandl die Bekanntgabe der Sieger und Platzierten mit den Voderladerwaffen.

(Alle Ergebnisse unter www.sgi-oberkochen.de)

Als Erstes wurde die Scheibe für das **Dreikönigsschießen** präsentiert und entsprechend bestaunt. Markus Müller, der leider nicht persönlich anwesend sein konnte, hatte als Gewinner die Scheibe selbst ausgesucht, da er auch im Vorjahr Sieger des Dreikönigsschießens war. Das pikante Bild kann nun ein Jahr lang im Schützenhaus in Augenschein genommen werden.

Weiter ging es mit den **Ergebnissen der Jugendschützen**. Hier war Felix Weis als Tagesmeister und in der Festwertung nicht zu schlagen.

Die **Adler-Trophäe** ließ sich Mia Grupp nicht nehmen



und den **Fritz-Hochreuther-Gedächtnispokal** sicherte sich ihr Bruder Max Grupp

Bei den **Luftgewehr-Auflageschützen** war Manfred Schimmel unschlagbar,



wie beinahe auch Thomas Weis der die Jahreswertung mit der Sport- wie auch mit der Großkaliberpistole gewann und mit diesem Sportgerät schließlich noch Vereinsmeister wurde.



In dieser Wertung konnte lediglich Armin Buresch mit der Sportpistole Paroli bieten.

Das Königs-Spaßschießen auf eine Fototapete mit verschiedenen großen und geformten Vasen war die Domäne von Martin Münch. Rückschlüsse auf seine häusliche Umgebung lassen sich hieraus nicht ziehen.

Sven Schäffler entschied die Jahreswertung der Vorderladerschützen für sich



vor Rudolf Schäffler, der bei der Tageswertung den Spieß umkehrte. Beim Glücksschießen war Oberschützenmeister Henning Preßer nicht zu schlagen und



Wildsau-VL-König wurde Alexander Trittler.

Jetzt waren die das Königsschießen begleitenden Wettbewerbe an der Reihe. Zunächst das Schießen auf die Glücksscheibe wo Jenny Müller deutlich vorne lag. Ebenso deutlich entschied Markus Müller die Festwertung für sich vor Jenny Müller und Maria Bucher, die sich wiederum als Tagesmeisterin einen Ring vor Markus Müller und Moritz Fischer setzte, die beide auf 91 Ringe kamen.

Maria sicherte sich auch die Figur des **Apoll** (Zum wievielten Mal eigentlich?) welche die Damen unter sich ausschießen



Das Gegenstück für die Herren, die Figur der **Diana**, seit einigen Jahren durch die bekleidete Darstellung der Nike ersetzt (Warum eigentlich?) sicherte sich Jannik Keydell mit einem 108,2 Teiler.

Nun aber zum **Kohn-Pokal**.

Der Gewinner wird lediglich durch einen Schuss auf eine 10er-Ringscheibe mit Teilerwertung ermittelt. Da das Königsschießen ohne vorherige Probeschüsse stattfindet, hat sich eingebürgert, dass viele Teilnehmer diesen Schuss als Ersten abgeben um in den Wettbewerb „reinzukommen“.



Rudolf Schäffler als Gewinner mit einem 13,0 Teiler, Sascha Ruff mit einem 27,6 Teiler wird Zweiter vor Markus Müller, der einen Teiler von 42,5 erreichte, hätten wohl besser und lieber auf die Königsscheibe geschossen.

Die Höhepunkte der Feier nahen, die Verleihung der Königs- und Ritterwürden. Hier hat sich die sportliche Leitung etwas Besonderes ausgedacht. Da der Schatzmeister Patrick Jandl ständig fragte, „Wann werde ich jetzt einmal Schützenkönig“ erhielt er bereits im Vorjahr ein Krönchen mit dem Hinweis mehr zu investieren.

Seine erkennbaren Bemühungen reichten daher aus, die Ehrung zum **Schützenkönig ehrenhalber** zu erhalten.

Anhaltend großer Applaus!



Jetzt aber die Könige und Ritter

Jugend-Luftpistole

König	Felix Weis	538,2 Teiler
1. Ritter	Emma Hofmann	894,1 Teiler
2. Ritter	Marvin Müller	904,6 Teiler

Jugend-Luftgewehr

König	Luca Müller	254,8 Teiler
1. Ritter	Mia Grupp	546,6 Teiler
2. Ritter	Max Grupp	956,3 Teiler

Schützenklasse-Luftpistole

König	Roland Seipold	223,1 Teiler
1. Ritter	Thomas Weis	235,6 Teiler
2. Ritter	Karl Kehrlé	338,5 Teiler

Schützenklasse-Luftgewehr

Königin	Jenny Müller	199,8 Teiler
1. Ritter	Jannik Keydell	202,2 Teiler
2. Ritter	Markus Müller	314,4 Teiler



Könige und Pokalgewinner

Ein schöner Abend klang nach einigen Umtrünken fröhlich und harmonisch aus, wozu auch das aufmerksame Personal der Scheerer Mühle beigetragen hatte. Ganz herzlichen Dank auch dafür, dass den letzten Gästen der Schützengilde so viel Vertrauen entgegengebracht wurde, dass diese, nachdem das Servicepersonal Feierabend gemacht hatte, die wunderbare Örtlichkeit abschließen durfte.

Ebenso bedanken sich die Könige, die traditionsgemäß am Sonntag zum Frühschoppen durch die Rodstein-Böllerschützen geehrt wurden.